



Presseinformation

28.9.2017

100 Tage Eilbus 372 nach Glashütte

Rund 1.000 Fahrgäste nutzen die Schnellbusse monatlich

Zum kleinen Fahrplanwechsel am 11. Juni verbesserte der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) gemeinsam mit dem Regionalverkehr Dresden (RVD) das Angebot im Müglitztal. Von Montag bis Freitag ergänzt die neue Buslinie 372 in der Hauptverkehrszeit früh und nachmittags zwischen Glashütte und Heidenau den Fahrplan der Regionalbahn RB 72 (Heidenau – Altenberg). Nach 100 Tagen zogen die Fahrplaner eine erste Bilanz.

„Die Fahrgastzahlen sind seit dem Start der Buslinie konstant gestiegen“, erläutert Stefan Gerstenberg, Verkehrsplaner beim VVO. „Waren im Juli knapp 900 Fahrgäste auf der Linie unterwegs, stieg die Zahl im August auf über 1.000 an.“ Für eine neue Linie, die erst bekannt werden muss und vorrangig eine Ergänzung zum Zug darstellt, sei das ein ordentlicher Start, erklärt Gerstenberg weiter. Auch die erste Monatshälfte des Septembers bestätige den Aufwärtstrend. „Derzeit prüfen wir den Wunsch einiger Uhrmacher, eine frühere Fahrt nach Glashütte anzubieten“, erörtert Stefan Gerstenberg. „Ziel ist es natürlich, mit einem guten Angebot die Fahrgastzahlen weiter zu steigern.“

Die fünf Abfahrten pro Tag und Richtung fahren zwischen den Zügen der Städtebahn Sachsen, so dass in der Hauptverkehrszeit alle halbe Stunde eine Verbindung zwischen der Uhrenstadt und der S-Bahn im Elbtal besteht. Durch die eingleisige Bahnstrecke und fehlende Ausweichstellen war die Verdichtung des Fahrplans auf der Schiene nicht möglich, so dass in Zusammenarbeit mit dem RVD der Fahrplan für den schnellen Bus geschaffen wurde. Damit die Fahrzeiten von Bus und Bahn ähnlich sind, hält der Bus nur in Dohna und Niederschlottwitz, der Bus benötigt für die Fahrt durch das kurvenreiche Tal nur 29 Minuten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse

